

Stellenausschreibung für die Fachstelle Jugendhilfe im Kulturbüro Sachsen e.V.

Die Fachstelle Jugendhilfe des Kulturbüro Sachsen e.V. bietet Beratung und Weiterbildung im Themenfeld Rassismus und Rechtsextremismus für Akteur*innen der Jugendhilfe in Sachsen an. Einer unserer Schwerpunkte ab dem Jahr 2021 ist die Begleitung von Initiativen, Vereinen und Organisationen migrantischer Communitys bei der Professionalisierung ihrer (Freizeit-)Angebote für Kinder und Jugendliche. Unser Ziel ist es darüber hinaus, der sächsischen Jugendhilfelandchaft Impulse für die Implementierung migrationssensibler Pädagogik und rassismuskritischer Sensibilisierung zu geben.

Zur Unterstützung unserer Beratungen und Begleitungen von migrantischen Selbstorganisationen und zur Vernetzung der Expert*innen von Jugendarbeit der migrantischen Selbstorganisationen ist eine 0,75 VzÄ Stelle (30 Wochenarbeitsstunden) tätig. Diese soll ihre Arbeit ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aufnehmen.

Aufgaben

- Eigenständige Kontaktaufnahme und Beziehungsarbeit zu relevanten Akteur*innen (z.B. Projekten von Jugendarbeit in migrantischen Selbstorganisationen, selbstorganisierten Jugendgruppen, Vereinen und Religionsgemeinschaften)
- Beratungen von MSO zum Thema Konzeption, Etablierung und Durchführung von Jugendarbeit
- Präsentation und Multiplikation der Erkenntnisse aus unserem Forschungsprojekt (2019-20) zu Bedarfen junger Menschen in Flucht- und Migrationskontexten gegenüber der Jugendhilfe in Sachsen
- Konzeption und Durchführung von Weiterbildungen zu migrationssensibler Pädagogik und rassismuskritischer Sensibilisierung für Akteur*innen der Jugendhilfe in Sachsen
- Recherche und Analyse relevanter Fachliteratur
- Mitarbeit an Publikationen der Fachstelle Jugendhilfe

Anforderungen

- Master- oder Diplom oder vergleichbarer Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit, Pädagogik, Erziehungswissenschaften, alternativ auch: Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften, Kulturwissenschaften o.Ä.
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Jugendarbeit und migrantische/ postmigrantische Realität in Sachsen
- Kenntnisse und Erfahrungen bezüglich der Arbeit von migrantischen Selbstorganisationen
- Sensibilität für Rassismus und andere Diskriminierungsformen
- Anwendungsbereite Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Niveau B2/ C1)
- Anwendungsbereite Kenntnisse in mindestens einer weiteren Sprache. Besonders erwünscht sind Kenntnisse in Arabisch, Farsi/ Dari, Russisch oder Vietnamesisch
- Kontaktfreude
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und sachsenweiten Dienstreisen

Wir bieten

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit, verbunden mit einer leistungsgerechten Vergütung nach TVL (in Abhängigkeit von der Berufsbiographie)
- Eine attraktive Stelle und die Möglichkeit einer flexiblen Einteilung der Arbeitszeiten
- Mitarbeit in einem kreativen, interessanten und hochprofessionellen Team
- Flache Hierarchien und ein Arbeiten auf Augenhöhe
- Bürostandort Dresden oder Leipzig

Bitte richten Sie Ihre schriftliche aussagefähige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Zeugnissen oder Nachweisen bis zum 29. Januar 2021 um 12.00 Uhr per E-Mail an melanie.wehner@kulturbuero-sachsen.de . Als Betreff bitte „Bewerbung Fachstelle Jugendhilfe“ nutzen. Es werden nur digitale Bewerbungen akzeptiert.

Bitte beachten Sie:

People of Color, Migrant*innen und/oder Menschen mit eigenen Migrationserfahrungen in der Familie u.ä., werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt. Aus fachlichen Gründen werden solche Erfahrungen als zusätzliche Ressource in diesem Projekt betrachtet. Menschen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, werden zur Bewerbung aufgefordert. Ausländische Abschlüsse, die mit den formulierten Erwartungen vergleichbar sind, werden akzeptiert.

Den Bewerbungsfragebogen, das Leitbild und eine Darstellung der Arbeit des Kulturbüro Sachsen e.V. finden Sie unter: www.kulturbuero-sachsen.de .

Für Rückfragen steht Ihnen Michael Nattke, Fachreferent des Kulturbüro Sachsen e.V., unter 0351/563 555 39 gerne zur Verfügung.

Zur Information geben wir bekannt, dass die **Vorstellungsgespräche** für den **18.02.21** in der Zeit von 09.00 – 16.00 Uhr in Dresden geplant sind. Wir werden die dann gültigen Hygienemaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beachten.